

Energie sparen im Haushalt

Ausgabe 27



Mit
Orientierungs-
wissen!

Liebe Leserinnen und Leser,

Energie sparen ist für viele Haushalte ein wichtiges Thema geworden. 80 Prozent der Menschen in Österreich möchten weniger Energie verbrauchen. Die Ausgabe 27 von Deutsch **lernen** widmet sich den Möglichkeiten zum Energiesparen mit alltagsrelevanten Lesetexten, Hörbeiträgen und Übungen ab dem Sprachniveau A1. Die Lernenden erhalten konkrete Energiespartipps, erweitern dabei ihren Wortschatz und erfahren: Zu Hause Energie sparen, das ist gar nicht so schwer. Oft sind nur kleine Tipps zu beachten oder kleine Gewohnheiten zu ändern. Das schont das Haushaltsbudget und schützt gleichzeitig das Klima.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer müssen diesmal ganz Ohr sein. Denn Schwerpunkt dieser Ausgabe sind Übungen zum Trainieren und Festigen des Hörverstehens. Zum Abspielen der Hörbeiträge einfach QR-Codes mit dem Smartphone scannen und im Unterricht anhören! Auch abrufbar auf: www.sprachportal.at



Deutsch **lernen** ist kostenlos erhältlich. Einfach online bestellen auf: www.integrationsfonds.at oder www.sprachportal.at.

Jetzt abonnieren!

Drei Tipps für die Deutschgruppe

1. Ablagesysteme zum „Energiesparen“
Schonen Sie Ihre eigene Energie und delegieren Sie Verantwortung an die Lernenden! Legen Sie in diesem Sinne einen Ort im Klassenraum fest, wo Sie immer die verwendeten Arbeitsblätter ablegen. Führen Sie nun das Ritual ein, dass die Lernenden, die in der Vorstunde abwesend waren, schon beim Ankommen die ihnen fehlenden Materialien dort abholen und sich diese von anderen Lernenden erklären lassen. Nur bei Unklarheiten sollen sich die Lernenden an Sie wenden.

2. Zeit zum Denken
Kennen Sie folgende Szene? Sie stellen Ihrer Gruppe eine Frage und wenige Schnelle liefern sofort eine Antwort. Andere bräuchten hingegen noch mehr Zeit, um nachzudenken. Eine Lösung: Schon vor der Fragestellung kündigen Sie an, dass danach eine Minute lang niemand sprechen soll. Markieren Sie die einzelnen Phasen deutlich: „Eine Minute Zeit zum Denken, ab JETZT!“ und dann „Die Minute ist bald aus: 3-2-1-o. Ich wiederhole die Frage: ...“.

3. Binnendifferenzierte Zielsetzungen
Was sollen in einer heterogenen Lerngruppe alle, viele und einige Lernende nach der Einheit können? Hier ein Beispiel für binnendifferenzierte Ziele auf der Wortebene: Alle können die gelernten Vokabeln zu Elektrogeräten den richtigen Bildern zuordnen. Viele können mit Bildimpulsen die Vokabeln mit Hilfe der Anfangsbuchstaben beim Sprechen produzieren. Einige können die Vokabeln durch Bildimpulse ohne Hilfe sagen und schreiben. Die Ziele werden am Ende mit einer entsprechenden Aufgabe überprüft.

 **sprechen**

 **schreiben**

 **zuordnen**

 **lesen**

 **fragen, beantworten**

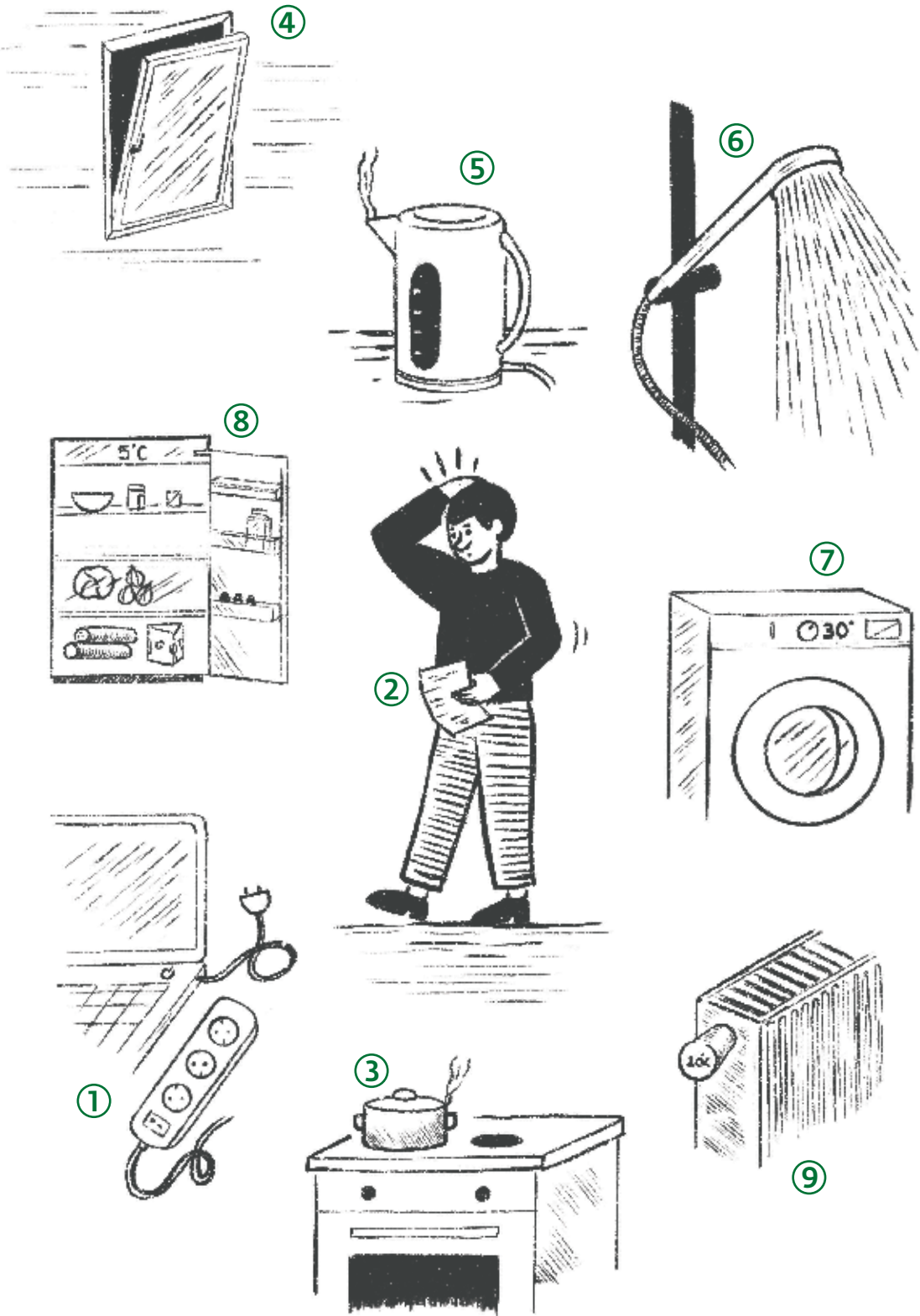
 **hören**

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Hersteller
Österreichischer Integrationsfonds – Fonds zur Integration von Flüchtlingen und MigrantInnen (ÖiF), Schlachthausgasse 30, 1030 Wien, +43(0)1/710 12 03, mail@integrationsfonds.at
Verlags- und Herstellungsort
Schlachthausgasse 30, 1030 Wien
Text und Redaktion
Maja Kicinski, Birgit Kofler, Verena Kremsner, Gabriel Kreuz, Sabine Reichhard, Hermann Sassmann, Christine Sicher, Marie-Theres Stampf, Caroline Weber
Redaktionsleitung
Christine Sicher
Grafische Konzeption und Gestaltung
the Graphic Society, www.graphicsociety.at
Illustrationen
Anna Hazod

Lithografie
Pixelstorm, Wien
Offenlegung gem. § 25 Medieng
Sämtliche Informationen über den Medieninhaber und die grundlegende Richtung dieses Mediums sind abrufbar unter: www.integrationsfonds.at/impressum.
Urheberrecht
Alle in diesem Medium veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Urhebers ist jede technisch mögliche oder erst in Hinkunft möglich werdende Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Verwertung untersagt, sei es entgeltlich oder unentgeltlich.
© 2023 ÖiF
Kostenloses Unterrichtsmaterial
www.sprachportal.at

 **Übung 1: lesen und zuordnen**
Was passt zusammen? Ordnen Sie die Wörter den Bildern zu!

 **Übung 2: lesen und sprechen**
Da ist/Da sind ... Da ist ein Wasserkocher.
Der/Die/Das ... Der Mann denkt nach.
Ich sehe ... Ich sehe einen Herd. (sehen + Akk.)



- Feminina**
- ☐ die Heizung
 - ☐ die Heizkosten
 - ☐ die Energie
 - ☐ die Temperatur
 - ☐ die Dusche
 - ☐ die Waschmaschine
 - ☐ die Steckdose
 - ☐ die Stromrechnung

- Maskulina**
- ☐ der Stecker
 - ☐ der Strom
 - ☐ der Geschirrspüler
 - ☐ der Kühlschrank
 - ☐ der Herd
 - ☐ der Wasserkocher
 - ☐ der Deckel
 - ☐ der Topf
 - ☐ der Mehrfachstecker

- Neutra**
- ☐ das Wasser
 - ☐ das Warmwasser
 - ☐ das/der Grad Celsius (°C)
 - ☐ das Fenster
 - ☐ das Gas
 - ☐ das/der Thermometer

Verben
lüften



Übung 3: hören, zuordnen und lesen

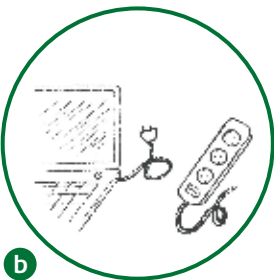
Hören Sie drei Radio-Interviews. Sie bekommen Tipps zum Energiesparen. Ordnen Sie die Interviews den richtigen Bildern zu. Lesen Sie dann die Interviews.



a

Interview 1: Wie kann ich Wäsche waschen und Energie sparen?

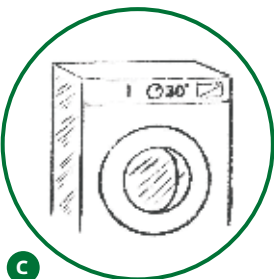
Waschen Sie Ihre Wäsche mit 30 Grad und nicht mit 60 Grad. So sparen Sie 50 Prozent an Energie. Wichtig sind auch gute Waschmaschinen und gute Waschmittel. Sie machen die Wäsche auch bei 30 Grad sauber. Viele Waschmaschinen haben ein Eco-Programm. Das spart auch Geld. Die Waschmaschine braucht dann mehr Zeit, aber sie verbraucht nicht so viel Energie. Ein Kurzprogramm verbraucht mehr Energie.



b

Interview 2: Wie kann ich Wasser kochen und Energie sparen?

Wasser kocht man am besten mit dem Wasserkocher und nicht am Herd. Das spart Energie. So kocht das Wasser schneller und Sie verbrauchen nicht so viel Energie. Man kann mit einem Wasserkocher 60 bis 80 Prozent Energie sparen. Mein Tipp für Sie: Kochen Sie Wasser für Tee oder Kaffee immer mit dem Wasserkocher. Machen Sie aber nur so viel Wasser heiß, wie Sie brauchen.



c

Interview 3: Warum soll ich meinen Computer ganz ausschalten?

Der Computer verbraucht auch im Stand-by-Modus Strom. Leuchtet wo ein Licht? Dann ist Ihr Computer nicht ganz aus und er verbraucht Strom. Das ist auch bei anderen elektronischen Geräten so, zum Beispiel beim Fernseher. Ca. fünf Prozent von den Energiekosten im Haushalt kommen vom Stand-by-Modus. Ziehen Sie also die Stecker aus der Steckdose. Dann sind die Geräte ganz aus.



Übung 4: hören und Zahlen schreiben

Lesen Sie zuerst die Sätze 1-3. Hören Sie dann die Interviews auf Seite 4 noch einmal. Schreiben Sie die richtigen Zahlen in die Sätze.

1. Wäsche soll man nicht mit (a) _____ Grad waschen. (b) _____ Grad sind besser. So spart man Energie und Kosten. Wie viel? (c) _____ Prozent!
2. Man kann mit einem Wasserkocher (d) _____ bis (e) _____ Prozent an Energie sparen.
3. Der Stand-by-Modus bei elektronischen Geräten verbraucht Energie: Ca. (f) _____ Prozent von den Energiekosten im Haushalt!



Übung 5: Wörter wiederholen und schreiben

Welche Wörter passen? Lesen Sie den Text links. Schreiben Sie das Wort mit Artikel rechts. Der Text auf Seite 4 kann Ihnen helfen.

1. Mit diesem Gerät wasche ich meine Wäsche.	
2. Mit diesem Gerät kann ich Wasser heiß machen und Energie sparen.	
3. Elektronische Geräte haben einen ... Er ist am Ende von einem Kabel.	
4. Dieser Modus heißt: Ein Gerät ist nicht ganz aus. Ein Licht leuchtet noch. Das Gerät verbraucht noch Energie.	
5. Sie ist oft an einer Wand. Ich stecke hier einen Stecker hinein. Ich ziehe hier den Stecker wieder heraus.	



Übung 6: hören und sprechen

Hören Sie die Wörter. Wo hören Sie in den Gruppen 1-7 einen langen Vokal? Unterstreichen Sie den Vokal. Sprechen Sie dann die Wörter zu zweit nach.



- | | |
|-------------------------|-------------------------------|
| 1. Wo ist das „O“ lang? | der Strom – der Topf |
| 2. Wo ist das „O“ lang? | elektronisch – kochen |
| 3. Wo ist das „A“ lang? | sparen – waschen |
| 4. Wo ist das „A“ lang? | das/der Grad – die Wand |
| 5. Wo ist das „I“ lang? | das Licht – die Waschmaschine |
| 6. Wo ist das „U“ lang? | die Luft – die Temperatur |
| 7. Wo ist das „E“ lang? | das/der Thermometer – messen |

Feminina

die **Ausschalttaste**
die **Energiekosten**

Maskulina

der **Stand-by-Modus**
der **Haushalt**
das **Eco-Programm**

Neutra

das **Waschmittel**
das **Gerät**

Verben

sparen
ziehen
anstecken
leuchten
verbrauchen
aus sein/an sein

Adjektive & Adverbien

elektronisch

Feminina

die **Wand**
die **LED-Lampe**
die **Luft**

Neutra

das **Kabel**

Verben

ausschalten
tauschen
messen
hineinstecken
hinausziehen

Adjektive & Adverbien

sparsam

GUT ZU WISSEN:

Kaufen Sie sich einen Mehrfachstecker mit einer roten Ausschalttaste und stecken Sie alle Elektrogeräte dort an.

GUT ZU WISSEN:

Licht aus! Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie aus dem Zimmer gehen. Tauschen Sie alle Lampen durch sparsame LED-Lampen!



Übung 7: hören und schreiben

Hören Sie den Dialog zweimal. Ergänzen Sie die Tabelle.



Zimmer	Stufen	Temperatur
A: _____	1-2	14-17°C
Schlafzimmer	1-2	B: _____°C
Kinderzimmer	C: _____	18-21 °C



Übung 8: lesen und verstehen

Richtig oder falsch? Lesen Sie die Sätze 1-3. Lesen Sie dann den WhatsApp-Chat. Kreuzen Sie am Ende „richtig“ oder „falsch“ an.

- 1) Man soll öfter am Tag lüften.

richtig

falsch
- 2) Die Fenster soll man beim Lüften kippen.

richtig

falsch
- 3) Man soll immer nach dem Kochen und Duschen lüften.

richtig

falsch

A Wie geht´s dir mit der neuen Wohnung?

B 👍 Gut! Nur die Räume sind immer so feucht...

A Lüftest du auch genug?

B Eigentlich schon.
Die Fenster sind oft gekippt.

A Das ist extrem schlecht!!! Da kann die feuchte Luft nicht aus der Wohnung raus!

B Echt!?

A Ja! Mach die Fenster immer ganz auf. Aber nicht zu lange! Lüfte mehrmals am Tag. Und immer nur kurz.

B Danke für die super Tipps! 🌸

A Gerne! 🧐 Noch was: Nach dem Duschen, Kochen und Aufhängen von Wäsche musst du öfter lüften! Dann bekommst du auch keinen Schimmel.

Feminina
die Stufe
die Rechnung

Maskulina
der Schimmel
der Vorhang

Verben
trocknen
heizen
kippen
aufhängen
drehen

Adjektive & Adverbien
gekippt
feucht

GUT ZU WISSEN:
So sparen Sie beim Heizen: 1. Stellen Sie keine Möbel vor die Heizung. 2. Hängen Sie keine langen Vorhänge vor die Heizung. 3. Trocknen Sie keine Kleidung auf der Heizung.



Übung 9: hören und verstehen

Was ist richtig? Lesen Sie zuerst die Sätze 1-3. Hören Sie dann den Podcast und kreuzen Sie an. Lesen Sie danach den Podcast und kontrollieren Sie Ihre Antworten.



1. Mario arbeitet als Koch ...

a) beim Fernsehen.

b) in einem Restaurant.

c) für einen Podcast.
2. Das Backrohr soll man ...

a) vorheizen.

b) nicht vorheizen.

c) ein bisschen vorheizen.
3. Beim Kochen soll man ...

a) nur Pfannen benutzen.

b) nur Töpfe benutzen.

c) immer einen Deckel benutzen.

Podcast: Kochen mit Mario und Bianca

Bianca Willkommen bei unserem Podcast. Heute erzählt Mario, wie er beim Kochen Energie spart. Hallo Mario!

Mario Hallo Bianca, hallo liebe Hörerinnen und Hörer!

Bianca Mario, du bist ja Koch in einem Restaurant. Hast du Tipps aus der Praxis für uns?

Mario Dieses Thema ist auch bei uns im Restaurant sehr wichtig. Wir möchten immer Energie sparen. In einem Jahr können wir so mehrere Hundert Euro sparen.

Bianca Ich habe einige Fragen an dich. Eine Hörerin fragt: „Soll ich das Backrohr vorheizen?“ Das ist sicher eine Frage, die viele interessiert.

Mario Nein! Man muss nicht vorheizen. Nehmen Sie lieber ein sparsames Programm zum Backen: das Umluft-Programm. Mit Umluft ohne Vorheizen sparen Sie am meisten Energie. Ich habe auch noch einen guten Tipp zum Kochen am Herd: Drehen Sie den Herd immer früher ab. Der Herd bleibt eh noch länger warm.

Bianca Das sind schon mal tolle Tipps, Mario. Unser Hörer Max fragt: Soll ich beim Kochen einen Deckel benutzen?

Mario Ja, das ist wichtig! Auf jeden Topf und jede Pfanne gehört beim Kochen ein Deckel. Das spart viel Energie. So zahlen wir weniger für Strom und haben eine niedrige Stromrechnung.

Feminina
die Pfanne
die Temperatur
die Praxis
die Stromrechnung
die Umluft

Maskulina
der Deckel
der Topf
der Kühlschrank

Neutra
das Backrohr
das Prozent

Verben
benutzen
vorheizen

Adjektive & Adverbien
niedrig

GUT ZU WISSEN:
Stellen Sie den Kühlschrank auf eine Temperatur von 5°C bis 7°C ein (Stufe 2 oder 3). Das ist genug. Eine höhere Stufe verbraucht viel Energie.

Feminina
die Rückfrage
die Steuer
die Umsatzsteuer
die Energiefirma
die Stelle
die Summe
die Jahresabrechnung

Maskulina
der Verbrauch
der Zählerstand
der Teilbetrag

Neutra
das Vertragskonto
das Vollbad

Verben
verrechnen
bezahlen

GUT ZU WISSEN:
Duschen verbraucht weniger Energie als ein Vollbad. Wer noch mehr sparen will, duscht kürzer und ein bisschen kälter.



STADTWERKE

Stadtwerke GmbH & Co KG
Filip Medzinski
Stromstraße 1/2/3
1234 Wien

Bei Rückfragen für uns wichtig:
Ihre Kundennummer: 1200000001
Ihr Vertragskonto: 220000000001

1

Jahresabrechnung Nr. 501000000 vom 01.07.2022 für 1234 Wien, Stromstraße 1/2/3

Sehr geehrter Herr Medzinski,
wir verrechnen Ihnen für den Zeitraum 01.07.2021 bis 30.06.2022

	EUR	EUR
Strom	Energiekosten	220,39
Verbrauch 2.500 kWh	Netzkosten	136,95
(gegenüber Vorjahr: -1.322 kWh)	Steuern und Abgaben	93,87
		451,21
	Summe exkl. USt.	1.804,84
	20% USt.	360,96
	Summe inkl. USt.	2.165,80
bezahlte Teilbeiträge exkl. USt. 1.690,00 EUR	20% USt. 152,00 EUR	inkl. USt. -1.842,00
	Abrechnung inkl. USt.	323,80
neuer Teilbetrag exkl. USt. 171,00 EUR	20% USt. 15,60 EUR	inkl. USt. 186,60
	zu zahlender Betrag	510,40

2

Zahlungstermine

Zahlung	fällig am	inkl. USt., EUR
diese Rechnung	2. Aug. 2022	510,40
2. Teilbetrag	2. Sept. 2022	186,60

Detailrechnung Strom

Tarif: Strom PRIVAT, Netzebene 7, Ausmaß der Netznutzung: 4,0 kW
Zählpunkt: AT00100000000000000001000014978547

5

Ablesedaten

Zählernummer: 12300005

Messung	Zeitraum	Zählerstand alt	Zählerstand neu	Differenz	Verbrauch
Verbrauch	01.07.2021 – 30.06.2022	11.234 S	13.734 Z	2.500	2.500 kWh



Übung 10: lesen, zuordnen und schreiben

Was passt zusammen? Ordnen Sie jedem Satz die richtige Nummer (1-6) in der Rechnung auf Seite 8 zu. Lesen Sie dann noch einmal die Sätze und schreiben Sie die korrekten Wörter in die leeren Felder.

- 1

Diese Nummer braucht man, wenn man mit der Energiefirma sprechen möchte: KUNDEN _ _ _ _ _
- So viel muss man für Strom zahlen: _ _ _ _ _ KOSTEN
- Man zählt den Verbrauch von Strom oder Gas mit Kilowattstunden, oder kurz: k_h
- Rechnungsbetrag mit Umsatzsteuer: SUMME _ _ _ _ . _ _ _ .
- So viel muss man regelmäßig, z.B. jeden Monat, im neuen Jahr für Strom bezahlen: neuer _ _ _ _ _
- Jede Wohnung und jedes Haus hat diese Nummer. Die Nummer hat 33 Stellen. Sie beginnt mit AT (für Österreich): _ _ _ _ _ NUMMER



Übung 11: lesen und zuordnen

Schauen Sie die Stromrechnung noch einmal an und verbinden Sie die Fragen und Antworten.

1. Wie hoch sind die Energiekosten?

A. Als Teilbetrag zahlt man regelmäßig € 186,60.
2. Wie hoch sind die Netzkosten?

B. AT00100000000000000001000014978547.
3. Wie lautet die Kundennummer?

C. Man hat 2.500 kWh Strom verbraucht.
4. Wie lautet die Zählpunktnummer?

D. Sie sind € 220,39 hoch.
5. Wie viel muss man regelmäßig für Strom bezahlen?

E. Sie lautet 1200000001.
6. Wie viel Strom hat man verbraucht?

F. Die Netzkosten sind € 136,95 hoch.



Übung 12: lesen und schreiben

Schauen Sie zu Hause Ihre Stromrechnung an und beantworten Sie die Fragen von Übung 11.

Feminina
die Netzkosten
die Kundennummer
die Zählpunktnummer
die Kilowattstunde (kWh)

Maskulina
der Keller
der Wäschetrockner
der Dachboden

Verben
lauten
duschen

Adjektive & Adverbien
regelmäßig

GUT ZU WISSEN:
Ein Wäschetrockner verbraucht sehr viel Energie. Wenn es möglich ist, hängen Sie die Wäsche im Keller, am Dachboden oder draußen auf.

Feminina
die Selbstreflexion

Maskulina
der Fragebogen
der Trockner
der Haushalt

Verben
verwenden
spülen
ändern
reflektieren
stattfinden
bieten

GUT ZU WISSEN:
Der ÖIF bietet Integrationskurse zum Thema Energiesparen. Die Kurse finden in den Integrationszentren in allen Bundesländern statt. Wenn Sie möchten, übersetzen Dolmetscherinnen und Dolmetscher auf Arabisch oder Dari/Farsi.



Übung 13: lesen und reflektieren

Wie viel Energie sparen Sie in Ihrem Haushalt?
Beantworten Sie die Fragen in dem Fragebogen unten.
Zählen Sie dann: Wie oft haben Sie „Ja“ angekreuzt?

1. Ich wasche meine Wäsche oft mit 30 Grad.

Ja

Nein
2. Ich wasche meine Wäsche oft mit dem Eco-Programm.

Ja

Nein
3. Ich koche Wasser für Tee (oder Kaffee) mit dem Wasserkocher.

Ja

Nein
4. Ich heize das Backrohr nicht vor.

Ja

Nein
5. Meine Elektrogeräte (Computer, Laptop, Fernseher, etc.) sind meistens NICHT im Stand-by-Modus.

Ja

Nein
6. Im Schlafzimmer drehe ich die Heizung auf Stufe 1 oder 2 (16 – 18 Grad).

Ja

Nein
7. Vor der Heizung stehen keine Möbel und es hängen keine langen Vorhänge davor.

Ja

Nein
8. Gleich nach dem Duschen, Kochen oder Wäschetrocknen lüfte ich immer kurz (5-10 Minuten). Ich mache das Fenster dabei weit auf.

Ja

Nein
9. Ich mache beim Lüften das Fenster ganz auf und lüfte nur kurz. Ich lüfte nie mit gekipptem Fenster.

Ja

Nein
10. Ich hänge die Wäsche zum Trocknen auf und verwende nicht den Trockner.

Ja

Nein
11. Ich spüle das Geschirr nicht mit der Hand. Ich verwende den Geschirrspüler.

Ja

Nein
12. Ich schalte den Geschirrspüler und die Waschmaschine nur ein, wenn er/sie voll ist.

Ja

Nein
13. Ich dusche kurz und nehme kein Vollbad.

Ja

Nein
14. Beim Kochen verwende ich einen Deckel.

Ja

Nein

Wie oft haben Sie „Ja“ angekreuzt?
0-6 x Ja: Sie verbrauchen sehr viel Energie in Ihrem Haushalt. Was können Sie besser machen? Machen Sie eine Liste: Was können Sie ändern?

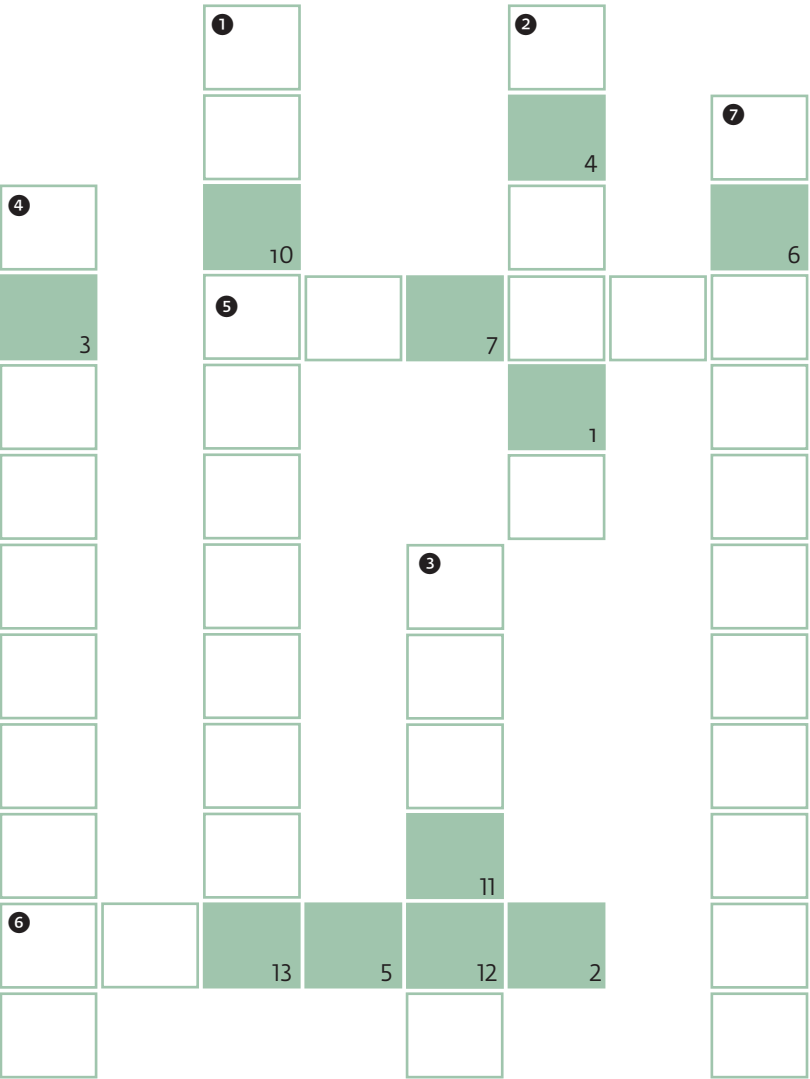
7-11 x Ja: Sie sind auf einem guten Weg! Weiter so! Aber Sie können noch etwas mehr Energie sparen. Gibt es etwas, das Sie noch besser machen können?

12-14 x Ja: Super! Sie sparen sehr viel Energie in Ihrem Haushalt! Weiter so!



Übung 14: verstehen und schreiben

Sie haben wichtige Verben zum Thema Energiesparen gelernt. Schreiben Sie die Verben. Schreiben Sie am Ende das Lösungswort in die Kästchen 1-13 unten.



1 2 3 4 5 6 7 K O 10 11 12 13

- 1

Den Computer sollte man ganz a... , weil er im Stand-by-Modus auch Strom verbraucht.
- 2

Im Kinderzimmer kann man die Heizung auf Stufe 2 oder 3 d... . Da muss man nicht so viel heizen.
- 3

Man soll öfter am Tag l... , vor allem nach dem Duschen, Kochen und Aufhängen von Wäsche.
- 4

Ein Herd v... mehr Strom als ein Wasserkocher.
- 5

Vor der Heizung sollen keine Möbel st... .
- 6

Vor der Heizung sollen keine langen Vorhänge h... .
- 7

Man soll Geschirrspüler und Waschmaschinen nur e... , wenn sie voll sind.

GUT ZU WISSEN:
Täglich live und kostenlos:
Die Onlinekurse des ÖIF helfen beim Deutschlernen.
www.sprachportal.at/onlinekurse

Besser unterrichten

Weiterbildungen für DaZ-Lehrkräfte



Der ÖIF bietet kostenlose Online-Weiterbildungen für DaZ-Lehrkräfte an. Die Kurse umfassen fachdidaktische Inputs, theoretisches Grundlagenwissen und Workshops zur Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen.

Informationen, Termine und Anmeldung:
www.integrationsfonds.at/daz

LÖSUNGEN

ÜBUNG 1

1. der Mehrfachstecker
2. die Stromrechnung
3. der Topf
4. das Fenster
5. der Wasserkocher
6. die Dusche
7. die Waschmaschine
8. der Kühlschrank
9. die Heizung

ÜBUNG 3

a:X, b:X, c:X

ÜBUNG 4

a. 60, b. 30, c. 50, d. 60,
e. 80, f. fünf

ÜBUNG 5

1. die Waschmaschine,
2. der Wasserkocher,
3. der Stecker,
4. der Stand-by-Modus,
5. die Steckdose

ÜBUNG 6

1. der Strom, 2. elektronisch,
3. sparen, 4. das/der Grad,
5. die Waschmaschine,
6. die Temperatur,
7. das/der Thermometer

ÜBUNG 7

A. Vorzimmer, B. 16-18, C. 2-3

ÜBUNG 8

1:R, 2:F, 3:R

ÜBUNG 9

1:b, 2:b, 3:c

ÜBUNG 10

1 nummer, 6 Energie, 3 W,
4 inkl. Ust., 2 Teilbetrag,
5 Zählpunkt

ÜBUNG 11

1:D, 2:F, 3:E, 4:B, 5:A, 6:C

ÜBUNG 14

1. ausschalten, 2. drehen,
3. lüften, 4. verbraucht,
5. stehen, 6. hängen,
7. einschalten

LÖSUNGSWORT:

ENERGIEKOSTEN